

EARLYBIRD FÜHRT DIE SERIES A+ FINANZIERUNG VON UPVEST AN

- Das Berliner Fintech will neues Kapital für eine Wertpapierhandelsbank-Lizenz nutzen sowie für die Erweiterung des Produktportfolios
- Upvest ermöglicht Fintechs eine einfache und schnelle Integration von Anlageprodukten auf der eigenen Plattform
- Tim Rehder: „Upvest ist ein perfektes Beispiel für europäische Fintech-Innovationen, die ihren Ursprung im Berliner Ökosystem hat.“

Berlin, 10. Dezember 2020 – [Earlybird Venture Capital](#) führt die Erweiterung der Series-A Finanzierungsrunde von Upvest in Höhe von 5 Millionen Euro an. Damit kann Upvest eine Series-A+ von insgesamt 12 Millionen Euro schließen. Ende 2019 hatten die Venture Capital-Firmen HV Capital, Notion Capital und Partech bereits 7 Millionen Euro in Upvest investiert. Die Fintech-Gründer Maximilian Tayenthal (N26), Felix Haas (IDnow) und Reiner Mauch (Consors) beteiligen sich ebenfalls als Business Angels.

Upvest wurde 2017 von Martin Kassing mit dem Ziel gegründet, Fintechs europaweit eine einfach zu integrierende digitale Infrastruktur zum Vertrieb von Anlageprodukten zu bieten. Dazu hat Upvest eine API entwickelt mit deren Hilfe Fintechs europaweit ETFs, Aktien, sowie tokenisierte Anlageprodukte anbieten können. Zuvor illiquide Vermögenswerte wie etwa Immobilien werden über Upvest nun erstmalig für einen größeren Publikumsmarkt zugänglich gemacht. Indem die API einfach und schnell in bestehende Kunden-Plattformen integriert werden kann, lassen sich interne Prozesse verschlanken und die Kosten um bis zu 85 Prozent reduzieren. „Wir freuen uns sehr über das große Vertrauen unserer Investoren und dass wir nun Earlybird als neuen Kapitalgeber gewinnen konnten“, sagt Martin Kassing, Gründer und CEO von Upvest. „Das Kapital der aktuellen Investitionsrunde wollen wir dafür nutzen, eine eigene Wertpapierhandelsbank-Lizenz zu erhalten, unser Produktangebot auszubauen und unser Team in Berlin schrittweise zu erweitern.“

Tim Rehder, Partner bei Earlybird, kommentiert: „Eine steigende Nachfrage von Millennials nach Anlageprodukten, kombiniert mit derzeitigen Negativzinsen in Europa, führt dazu, dass Fintechs aller Art die Anbindung von Investitionsprodukten priorisieren. Mit Upvest können sich diese Fintechs auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und eine einfache Plug-and-Play-Lösung für die Integration von Wertpapieren in ihre Produkte nutzen. Was einfach scheint, ist in Wirklichkeit eine komplexe Infrastruktur, die etablierte Institutionen in ganz Europa herausfordert. Wir freuen uns, Martin und das Upvest Team dabei zu unterstützen, eine neue Kategorie innerhalb der B2B-Wertpapierinfrastruktur in Europa zu schaffen.“

Upvest bewegt sich mit seiner Schnittstellenlösung in einem vielversprechenden Wachstumsmarkt: Nach der erfolgreichen Expansionsphase der letzten Jahre konzentrieren sich Neobanken inzwischen immer stärker auf eine Erweiterung ihres Produktangebots. Hohe Integrationskosten sind dabei oftmals die größte Herausforderung. Upvest setzt genau bei diesem Problem an und bietet Fintechs europaweit eine einfache Lösung, damit sie Investmentprodukte zukünftig unkompliziert entwickeln und auf die gestiegene Kundennachfrage reagieren können.

Über Upvest

Upvest wurde 2017 von CEO Martin Kassing gegründet und bietet Fintechs europaweit eine skalierbare und modulare digitale Infrastruktur zum Vertrieb und der Verwahrung von Anlageprodukten für Privatanleger. Durch eine einfache und schnelle Integration ermöglicht die sogenannte Wertpapier-API deutliche Effizienzsteigerungen und Kosteneinsparungen. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin zählt derzeit 25 Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://upvest.co/>.

Über Earlybird

Earlybird ist ein Venture-Capital-Investor mit Fokus auf Technologieunternehmen in Europa. Der 1997 gegründete Kapitalgeber konzentriert sich auf Investments in verschiedenen Wachstumsphasen der Unternehmensentwicklung und bietet seinen Portfoliounternehmen nicht nur finanzielle Mittel, sondern auch strategische und operative Unterstützung sowie den Zugang zu einem internationalen Netzwerk und zum Kapitalmarkt. Earlybird verwaltet Fonds in den Bereichen digitale Technologien in Ost- und Westeuropa, sowie in Health Technologies. Mit einem verwalteten Kapital von 1,5 Mrd. Euro, sieben Börsengängen sowie 30 Trade Sales zählt Earlybird zu den erfahrensten und erfolgreichsten europäischen Wagniskapitalgebern.

Weitere Informationen auf: www.earlybird.com, www.twitter.com/EarlybirdVC,
www.linkedin.com/company/earlybird-venture-capital, www.facebook.com/EarlybirdVC

Pressekontakt Earlybird

Elisheva Marcus

+49 30 46 72 4700
press@earlybird.com

Pressekontakt Upvest

Martin Kassing

+49 172 623 1937
martin@upvest.co